

11. Juni 2017: Tagesseminar mit **Herwig Duschek** in Satyagraha (S):

## Genie und Wahn:

# Die Polarität Nietzsche - Hölderlin

Unterthema zu Beginn: Rudolf Steiners "Philosophie der Freiheit" (9)<sup>1</sup>

Weitere Seminarthemen in Bearbeitung (Termine werden noch bekanntgegeben):

"Segantini - Meister des Lichts"

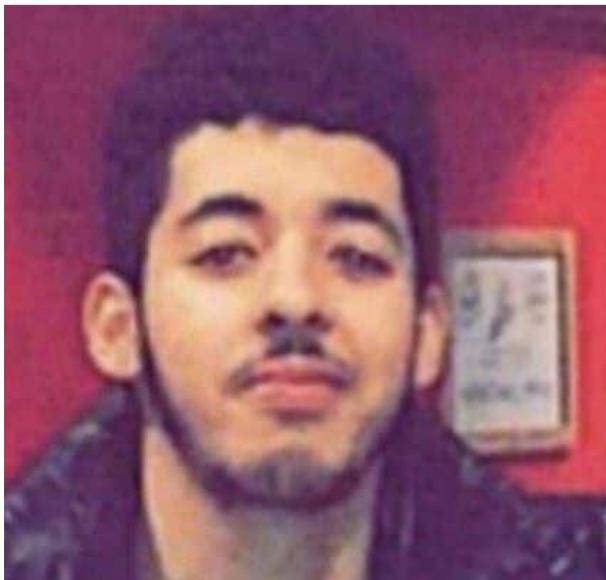
Herwig Duschek, 31. 5. 2017

[www.gralsmacht.eu](http://www.gralsmacht.eu)

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

### 2378. Artikel zu den Zeitereignissen

# Gladio-Massaker in Manchester! (8)



(Der offizielle Täter Salman Abedi<sup>2</sup>)

Der Fall "Manchester" hat dasselbe Muster, wie viele andere *Gladio*-Anschläge: der (offizielle) Täter ist den Geheimdiensten bestens bekannt<sup>3</sup> (vgl. "Berlin":<sup>4</sup> Anis Amri<sup>5</sup>):<sup>6</sup>

*Salman Abedi (s.li.) wurde im Vereinigten Königreich in einer Familie libyscher Einwanderer geboren. Er hat sich, ob mit oder ohne seinen Vater (Ramadan Abedi, s.u.), im Lauf der letzten Monate mehrfach nach Libyen begeben.*

*Letztgenannter Ramadan Abedi, bei welchem er wohnte, ist ein ehemaliger Offizier des libyschen Geheimdienstes. Er war spezialisiert auf die Überwachung der islamistischen Bewegung und hat aber zwei Jahrzehnte später nicht gemerkt, dass sein*

*Sohn sich zu Daesh bekannt hatte. 1992 wurde Ramadan Abedi vom MI6<sup>7</sup> zurückgeschickt und beteiligte sich an einem Komplott der Krone, welcher darauf abzielte, Muammar Gadhafi*

<sup>1</sup> <http://www.gralsmacht.eu/termine/>

<sup>2</sup> <http://www.thetruthseeker.co.uk/?p=152203>

<sup>3</sup> <http://www.berliner-kurier.de/news/panorama/festnahmen-nach-anschlag-manchester-attentaeter-war-behoerden-bekannt-und-wohl-in-syrien-26960890>

<sup>4</sup> Siehe Artikel 2216-2255 (Überblick-Inhalte-Resumés: Artikel 2255)

<sup>5</sup> <https://deutsch.rt.com/inland/45895-anis-amri-und-geheimdienste-mehrteilige/>

<sup>6</sup> <http://www.politaia.org/?p=335120> (Hinweis bekam ich)

<sup>7</sup> Britischer Auslandsgeheimdienst



(Ramadan Abedi, der Vater von Salman Abedi.<sup>8</sup>)

zu ermorden. Nachdem die Operation entdeckt worden war, wurde er vom MI6 ausgeschleust und in das Vereinigte Königreich verbracht, wo er politisches Asyl erhielt. Er siedelte sich 1999 in Whalley Range (Süden von Manchester) an, wo die kleine Gemeinschaft libyscher Islamisten des Vereinigten Königreiches residiert.

1994 kehrte Ramadan Abedi im Auftrag des MI6 erneut nach Libyen zurück. Er beteiligte sich Ende 1995 an der Gründung der "Groupe islamiste combattant en Libye" (GICL) [Islamistische Kampfgruppe in Libyen], lokaler Ableger von Al-Kaida an der Seite von Abdelhakim Belhaj (s.u.<sup>9</sup>). Die GICL wurde schließlich vom MI6 gegen ein Entgelt von 100.000 Pfund Sterling mit der Ermordung von Muamar Gadhafi beauftragt. Diese Operation,

welche auch scheiterte, provozierte heftige Debatten innerhalb der Dienste Ihrer Majestät, sowie den Rücktritt unseres Freundes David Shayler. Zahlreiche "alte Mitglieder" des GICL haben ebenfalls in Whalley Range gelebt, darunter der Freund der Abedis, Abd al-Baset Azzuz. Letzterer schließt sich 2009 Al-Kaida in Pakistan an und wird einer der engsten Mitarbeiter von Chef Ayman al-Zawahiri. 2011 beteiligt er sich am Boden an der Operation der NATO gegen Libyen. Am 11. September 2012 dirigiert er die Operation gegen den Botschafter der USA in Libyen, Christopher Stevens, der in Bengasi ermordet wurde. Er wird in der Türkei verhaftet und im Dezember 2014 an die USA ausgeliefert, wo er auf seinen Prozess wartet. Es ist unbekannt, ob Ramadan Abedi 2005 die Mitglieder des GICL aufgesucht hat, um Al-Kaida im Irak zu bilden und ob er 2011 an der Operation des MI6 des "Arabischen Frühlings" teilgenommen hat, genauso wie seine Unterstützung des GICL am

Boden als Verbindungsmann zur NATO. Wie auch immer, er ließ sich nach dem Sturz Gaddafis in Libyen nieder und holte seine Familie nach, wobei er seine Enkel im Haus der Familie von Whalley Range beließ.

Nach Aussage des ehemaligen spanischen Premierministers. Jose Maria Aznar, war Abdelhakim Belhaj (s.re.) an den Attentaten von Madrid am 11. März 2004<sup>10</sup> beteiligt. Später wurde er vom CIA heimlich Beamten, sondern von



Agenten des MI6 in Malaysia verhaftet und nach Libyen transferiert, wo er gefoltert wurde, nicht von libyschen oder US-Beamten, sondern von Agenten des MI6. Er wurde schließlich nach dem Abkommen zwischen Saif el-Islam Gaddafi und den Dschihadisten freigelassen.

<sup>8</sup> <http://www.mirror.co.uk/news/uk-news/father-manchester-arena-suicide-bomber-10492682>

<sup>9</sup> <https://www.centerforsecuritypolicy.org/2015/03/02/u-s-backed-rebel-reportedly-leads-islamic-state-in-libya/>

<sup>10</sup> Siehe Artikel 547 (S. 3)

*Während des Libyen-Krieges kommt Belhaj, der sich in Katar im Exil befindet, in einem Jet des Emir's zurück nach Libyen und befehligt in direkter Verbindung mit der NATO die Bodenoperationen. Am 28. Juli 2011 organisiert er die Ermordung General Abdelfattah Yunes, der vorgibt sich zu den "Rebellen" geschlagen zu haben, dem er aber vorwarf in den 90er Jahren den Kampf gegen die GICL befohlen zu haben. Im September 2011 wird Belhaj von der NATO zum Militärgouverneur von Tripolis ernannt.*

*2012 gründet er, sekundiert vom Irländer Mahdi al-Harati (s.re.<sup>11</sup>), die Freie syrische Armee und kommt nach Libyen zurück. Am 2. Mai 2014 wird er im Quay d'Orsay (Regierungssitz in Paris) empfangen. Im Dezember 2013. nach der Entdeckung eines Briefes seines ehemaligen Chefs vom MI6 in den Archiven der Arabisch-Libyschen Jamahiriya. strengt er in London einen Prozess gegen das Vereinigte Königreich an, weil es ihn neun Jahre zuvor entführt und gefoltert hat.*



*Die britischen Geheimdienste hören daraufhin seine Anwälte illegal ab und sind schließlich gezwungen diese Aufzeichnungen vernichten zu müssen. Laut dem Generalstaatsanwalt von Ägypten, Hichem Baraket, wird Belhaj im Mai 2015 der Hauptanführer von Daesh (IS) in*

*Nordafrika: eine Information, die von Interpol übernommen wird. Belhaj richtet für Daesh in Libyen drei Trainingslager in Derna (im ehemaligen Besitz von Abd al-Baset Azzuz), in Syrte und in Sebrata ein. Im Oktober 2016 strengt er einen neuen Prozess in London an in Bezug auf seine Entführung und die erlittenen Foltern, dieses mal direkt gegen den Direktor des MI6, Sir Mark Allen.*

*Daesh hat das Attentat von Manchester für sich reklamiert, aber ohne dabei Salman Abedi als "Märtyrer" zu qualifizieren. Nach dem Attentat hat Ramadan Abedi gegenüber Journalisten, die ihn anriefen, seine strikte Ablehnung des Dschihad bekräftigt. Gleichfalls hat er versichert, dass sein Sohn beabsichtigte, den Monat Ramadan mit ihm in Libyen zu verbringen und dass er überzeugt von seiner Unschuld sei. Auf Bitte des Vereinigten Königreiches wurde er von einer libyschen Polizei zur Ordnung gerufen.*

(Fortsetzung folgt.)

<sup>11</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Mahdi\\_al-Harati#/media/File:Mahdi\\_al-Harati\\_\(6152656965\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Mahdi_al-Harati#/media/File:Mahdi_al-Harati_(6152656965).jpg)